

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Historia Zaringo Badensis**

**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CLXVII.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](#)

nabiliter habuerunt, de plenitudine potestatis Regie confirmamus, & presentis scripti patrocinio communimus. Testes hujus sunt ven. H. Basiliensis Episcopus predictus. Illustris L. Comes palatinus Reni Dux Bawarie. principes nostri. Nobiles Viri. E. de Catzenellenbogen. Johannes de Spanheim. N: de Nassowe Comites. H. de Bapenheim, Marschalcus noster & alii quam plures. In cuius rei testimonium presens scriptum majestatis nostre sigillo jussimus communiri; Datum Wormacie IIII. Idus Novembris. Indictione XI. Anno Domini M. CC. LXXXII. Regni vero nostri anno decimo.



## CLXVII.

OTTO EBERSTEINIUS PARTEM CASTRI VETERIS  
EBERSTEIN, RUDOLPHO MARCHIONI VENDIT.

A N N O   M C C L X X X I I I .

*Ex autographo Archivi Badenis Rafladij.*

**W**ir Otte von Eberstein verjehen und thun kund allen den, die diesen Brief sehent oder hörent lesen, dass wir unserm Schwester Mann Rudolphe dem Marggraven von Baden und unser Schweste Cunigunde, seiner Würthin, für solche Ansprache, als unser vorgenante Schweste ahs uns hette, oder haben möchte, umb solch guth, das uns anerbete von Vatter und von Mutter, den Theil der Burge des alten Ebersteins, den unser Vetter Simon von Zveybrücke hatte, und den Wir demselben Simon mit rechtem Vrtheil und Gerichte han angewünnen, umb solchen Spruch, der geschehen iſt, an dem Gesetzete, das zwischen unserem Vatter, uns

und ihm wardt gemacht, mit allem dem rechte, als Wir ihn vor Gerichte han erkoberet, gegeben han ohn alle Gefehrde. Wir nemmen aber uſ alle die Mannlehen, die zu dem Theile, das Simon von Zweybrücken was, hörten, also daß Wir die ſollen lyhen. Were aber, daß wir ohn Kindt, die uns erben ſolten, abgiengen, fo ſollent ſie wider fallen ahn den vorgenannten Marggraven von Baden undt ahn ſin Erben, daß diſs von unſern wegen ſtethe blibe, des han Wir geschwohren uff den heiligen. Diſs geſchah, da von Gottes Geburthe waren tuſend jahr, zweyhundert jahr, achtzig jahr und drey jahr, ahn dem achten Tag nach St. Walburge Tage.

## CLXVIII.

OTTO COMES AB EBERSTEIN ALIAM PARTEM  
CASTRI VETERIS EBERSTEIN AFFINI SUO,  
RUDOLPHO MARCHIONI BADENSI  
VENDIT.

A N N O     M C C L X X X I I .

*Ex autographo tabularij Bada - Badenfis.*

**W**ir Otto von Eberſtein verjchen und thun kund allen denen, die diesen Brief ſehen, oder hörend leſen, daß Wir unferm Schweiſter Mann Rudolphe dem Marggrave von Baaden haben zu kaufen geben den vierten Theil der Burge des alten Eberſteins, den Wir von unferem Vatter erbeten um 25. Marckh minder dann 400. Marck lōthiges Silbers mit ſolchem Guthe, als Wir an diesem Brief benennen: Wir ge-

M m 3